

Klare Sicht

ACRYLGLASPOLITUREN
auf dem Prüfstand.
Welche entfernt Kratzer
am besten?



Scheibenwischer, Sand und Salz setzen Kunststoffscheiben zu. Mit ein wenig Zeit und Druck im Arm lassen sich die Spuren jedoch wieder beseitigen. Wie gut die unterschiedlichen Acrylglaspolituren wirken, haben wir in mehreren Versuchsreihen getestet. Hier sei angemerkt, dass sich unser Test nur auf Acrylglas (Plexiglas) und nicht auf Polycarbonatscheiben (Makrolon) bezieht. Kandidaten waren Rot Weiß Acryl- & Plexiglas Polierpaste, Xerapol Plastic Polish, Yachticon Acrylglas Kratzerentferner, Dr. Keddo Acrylan und Acrylan Spezial, Starbrite Plastic Scratch Remover und Plastic Polish Restorer sowie das Quixx Repair System. Von diesem gibt Xerapol an, dass es nicht für Polycarbonat (PC) geeignet ist. Im Gegensatz dazu sollen die Produkte von Yachticon und Starbrite auch für PC geeignet sein. Bei den restlichen Polituren war auf der Verpackung kein entsprechender Hinweis zu finden.

Um vergleichbare Ergebnisse zu erzielen, braucht man eine vergleichbare Basis. Als Versuchsproben dienten neue Acrylglascheiben, die wir gleichmäßig zerkratzen. Dabei entschieden wir uns für drei verschiedenen starke Kratzerarten: **leichte kreisförmige Kratzer** durch Lappen und Sand, **mittlere Kratzer** von 400er-Schleifpapier, **tiefe Kratzer** durch einen Nagel.

Neben der gleichförmigen Basis muss auch die Politurarbeit gleichmäßig sein. Da die getesteten Produkte in unterschiedlichen Sets erhältlich sind, entschieden wir uns für mehrere Testreihen.

1. Von Hand (Microfaserpoliertuch aus dem Baumarkt), nur die Acrylglaspolituren. Gab es zwei Mittel eines Herstellers, wurden beide in allen Testreihen nacheinander benutzt.

2. Maschinell mit Bohrmaschine (etwa 300 U/min) und Polierschwamm

3. Entfernung der Kratzer von Hand mit 2000er-Nassschleifpapier, danach Politur von Hand.

4. Entfernung der Kratzer von Hand mit 2000er-Nassschleifpapier, danach von Hand mit einer Schleif- und Polierpaste, die ihre Körnung während des Arbeitsvorgangs von 600 auf 1200 (hier Yachticon Refit) ändert. Abschließend maschinelle Politur mit Polierschwamm.

Bewertungskriterien für den Erfolg der Produkte waren die Kratzerentfernung bei gleichem zeitlichen Arbeitsaufwand sowie die nach dem Auspolieren und Reinigen hinterlassenen Schlieren.

Allgemein unterscheiden sich Polituren durch ihre Aggressivität beziehungsweise Kör-

nung. So entfernt ein grobes Mittel tiefere Kratzer besser als ein weicheres, hinterlässt dafür aber stärkere Schlieren. Folglich haben einige Hersteller mehrere Acrylglaspolituren im Programm. Dr. Keddo, Starbrite und Quixx (Quixx nur als Set erhältlich) bieten je zwei solcher Polituren an.

Eine für gröbere Kratzer und eine für das feinere Finish. Diese Teamarbeiter erzielten auch durchweg bessere Ergebnisse als die Einzelkämpfer. Lediglich Xerapol machte uns einen positiven Strich durch die Rechnung. Besonders bei Handpolitur reichte das Mittel, um



Unsere „mittleren Kratzer“ waren bei Handpolitur meist eine Nummer zu grob.





	Rot Weiß Acryl- & Plexiglas Polierpaste	Xerapol Plastic Polish	Yachticon Acrylglas Kratzerentferner	Dr. Keddo Acrylan/ Acrylan Spezial	Starbrite Plastic Polish Restorer/ Scratch Remover	Quixx Repair System
Lieferrnachweis	Josef Zürn Sandgraben 8 88142 Wasserburg www.rotweiss.com	E. VI. Vertriebs GmbH Gautinger Str. 40 A 82061 Neuried www.xerapol.de	A. Nagel GmbH Hans-Böckler-Ring 33 22851 Norderstedt www.yachticon.de	Dr. Keddo Innungsstr. 45 50345 Hürth-Gleuel www.dr.keddo.de	M. und H. v. d. Linden GmbH, Werftstr. 12-14 46483 Wesel, www. vonderlinden.de	E. VI. Vertriebs GmbH Gautinger Str. 40 A 82061 Neuried www.quixx.com
Preis	9,50 €	9,95 €	10,95 €	je 11,80 €	je 12,85 €	Set 12,95 €
Preis pro Liter	63,30 €	248,75 €	43,80 €	je 118,00 €	je 54,21 €	Set 287,70 €
1. HANDPOLITUR						
leichte Kratzer	gut	sehr gut	gut	sehr gut	gut	gut
mittlere Kratzer	mäßig	gut	schlecht	gut	mäßig	mäßig
tiefe Kratzer	schlecht	mäßig	schlecht	schlecht	schlecht	schlecht
Schlierenbildung	gut	sehr gut	sehr gut	mäßig	gut	gut
2. MASCHINENPOLITUR						
leichte Kratzer	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	gut	gut
mittlere Kratzer	mäßig	gut	mäßig	gut	mäßig	gut
tiefe Kratzer	schlecht	mäßig	schlecht	mäßig	mäßig	mäßig
Schlierenbildung	gut	sehr gut	sehr gut	mäßig bis schlecht	gut	gut
3. SCHLEIFPAPIER UND HANDPOLITUR						
leichte Kratzer	gut	sehr gut	gut	gut	gut	sehr gut
mittlere Kratzer	gut	sehr gut	gut	gut	gut	sehr gut
tiefe Kratzer	gut	sehr gut	gut	gut	gut	sehr gut
Schlierenbildung	gut	sehr gut	sehr gut	mäßig	gut	gut
4. SCHLEIFPAPIER, SCHLEIFPASTE UND MASCHINENPOLITUR						
leichte Kratzer	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
mittlere Kratzer	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
tiefe Kratzer	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Schlierenbildung	gut	sehr gut	sehr gut	mäßig bis schlecht	gut	gut

unsere leichten und mittleren Kratzer zu entfernen und zusätzlich einen hohen Glanz zu erzielen. In puncto Kratzerentfernung bei Handpolitur sind Dr. Keddos Produkte nach Xerapol am besten, hinterlassen dafür aber starke Schlieren. Von solchen Schlieren sieht man bei Yachticons Acrylglaspolitur am wenigsten. Dafür entfernt es die Kratzer ohne weitere Vorarbeit am schlechtesten. Bei der Maschinenpolitur zeigten sich Lammfellscheiben aus dem Baumarkt von ihrer kratzigen Seite. Sie hinterließen durchweg mehr Schlieren als Polier-

schwämme. Deshalb polierten wir fortan nur noch mit den Schwämmen. In Testreihe drei und vier wurde mit 2000er-Nassschleifpapier bis zur Entfernung der Kratzer vorgearbeitet. Somit erhielten die drei Kratzerarten in diesem Sektor stets die gleiche Note. Zeigten in Durchgang drei (Handarbeit) nur zwei Produkte eine sehr gute Wirkung, so entfernten in Durchgang vier alle Produkte die Kratzer (respektive die 2000er-Nassspuren) sehr gut. Diese Vorgehensweise mit Vorarbeit 2000er-Nassschleifpapier, Schleif- und Polier-

paste sowie einem maschinellen Finish mit Polierschwamm und Acrylpolitur liefert durchweg erfolgreiche Ergebnisse. Lediglich in der Schlierenbildung zeigten sich noch Unterschiede.

Preislich spielen alle Produkte mit 9,50 bis 12,95 Euro pro Packung in der gleichen Liga. Bei Starbrite und Dr. Keddo braucht man beide Produkte und zahlt so das Doppelte. Die mit Abstand höchsten Literpreise haben Quixx und Xerapol. Dafür ist in beiden Packungen ein Microschleifpapier enthalten.

Fazit: Wer mit wenig Aufwand schnell und viel erreichen will, der sollte zu Xerapol greifen. Hinweis: Laut Verpackung ist Xerapol nicht für Polycarbonat geeignet. Mit etwas mehr Zeit und Arbeit lassen sich, wie in Testreihe vier (siehe auch Werkstatt Seite 58) beschreiben, mit fast allen Produkten sehr gute Ergebnisse erzielen. Dabei empfiehlt sich Yachticons Acrylglas Kratzerentferner für das beste Finish und den schönsten Glanz.



TEXT: JOEL REHER
FOTOS: CHRISTIAN TIEDT